

Samstag, 20.4., 15.00 Uhr
Sonntag, 21.4., 15.00 Uhr



CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN

In dem Film dreht sich alles um eine geheimnisvolle Schatzkiste. Doch die Kiste ist verschlossen, und nur eine Person hat den Schlüssel: Marina – Weltumseglerin und Tobis beste Freundin aus Kindertagen. Aber wo steckt sie? Mit der Suche nach ihr beginnt auch Tobis neuestes Abenteuer. (mfa-film.de)

In seinem zweiten Kinofilm besucht „Checker Tobi“ eine Höhle in Vietnam, Nomaden in der Mongolei und einen indigenen Aktivist im Regenwald des Amazonas. Verpackt in die fiktive Geschichte einer spannenden Schatzsuche zeigt der Film dabei globale Zusammenhänge auf, ohne den pädagogischen Zeigefinger zu erheben. Eine Einladung für Groß und Klein zum Schauen und Staunen und ein Plädoyer für eine Annäherung an das dokumentarische Format. (visionkino.de)

D 2023, R U. B: JOHANNES HONSELL, K: JOHANNES OBERMAIER, M: DEINE FREUNDE, CHRIS GALL, SCH: FLORIAN KOHLERT, D: TOBIAS KRELL, MARINA M. BLANKE, KLAAS HEUFER-UMLAUF, AMY TRUONG XUAN-AN, BAYARTUUL LUNDEG, LUCAS LANDAU, ANNE ESSEL, MIRA PÖHLKER, 93 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 8

Samstag, 27.4., 15.00 Uhr
Sonntag, 28.4., 15.00 Uhr



DIE KONFERENZ DER TIERE

Erich Kästner schrieb seine Fabel „Die Konferenz der Tiere“ 1949 unter dem Eindruck des Zweiten Weltkriegs als einen Appell für den Frieden in der Welt. Die Repräsentanten der verschiedenen Tiergattungen strömen von überall her zusammen und halten ihre eigene Konferenz. Nun wird überlegt, was gegen die machtbesessenen und kriegerischen Menschen unternommen werden kann. Der Friedensappell an die Menschen wird jedoch nicht erhört. Da greifen die Tiere zu einem drastischen Mittel: Sie entführen alle Kinder. Denn die Kinder sind diejenigen, die unter den Kriegen am meisten leiden. Die Tiere behalten die Kinder, solange bis die Staatsmänner einen Vertrag unterzeichnen, in dem festgehalten wird, dass alle Waffen und Militärs auf der Welt abgeschafft werden. (mfa-film.de)

D 1969, R U B: CURT LINDA, K: WOLFGANG DIETRICH, M: ERICH FERSTL, SCH: GISELA GRISCHOW, 95 MIN, FSK 6, EMPFOHLEN 8, ANIMATIONSFILM

überzweg
Theater am Kästnerplatz

DER FABELHAFTE DIE [9+]

April 2024



www.ueberzweg.de



Liebe Kinder, liebe Eltern,

das Kino kann man auch mieten!
Für Kindergeburtstage oder ganze Schulklassen!
Einfach anrufen, dann können wir einen Termin ausmachen.
Wir freuen uns auf euch!

Eure/Ihre Achteinhalben

KIN 8 1/2

Nauwieserstr. 19
66111 Saarbrücken
0681/39 08 88 0
www.kinoachteinhalb.de

Programmauswahl:
Waldemar Spallek



Unterstützer:



03/04
2024

Samstag, 2.3., 15.00 Uhr
Sonntag, 3.3., 15.00 Uhr



Samstag, 9.3., 15.00 Uhr
Sonntag, 10.3., 15.00 Uhr



Samstag, 16.3., 15.00 Uhr
Sonntag, 17.3., 15.00 Uhr



Samstag, 23.3., 15.00 Uhr
Sonntag, 24.3., 15.00 Uhr



Samstag, 30.3., 15.00 Uhr
Sonntag, 31.3., 15.00 Uhr



Samstag, 6.4., 15.00 Uhr
Sonntag, 7.4., 15.00 Uhr



Samstag, 13.4., 15.00 Uhr
Sonntag, 14.4., 15.00 Uhr



PONYHERZ – WILD UND FREI

Anni ist vor kurzem mit ihrer Familie ins Dörfchen Groß-Hottendorf gezogen und träumt davon, endlich das langersehnte eigene Pferd zu bekommen. Doch der Wunsch bleibt unerfüllt. Dazu muss sie sich in der neuen Schule Sticheleien von Pia und Bine gefallen lassen. Trost erfährt sie vom gleichaltrigen Lorenz, der auf dem Hof seines Onkels Pieter lebt und mit dem sie sich anfreundet. Als sie eines Tages Zuflucht im nahegelegenen Wald sucht, traut sie ihren Augen nicht: Vor ihr steht ein Wildpferd, das sogar eine herzförmige Blässe auf der Stirn hat! Zwischen PONYHERZ, wie sie das Wildpferd nennt, und Anni besteht sofort eine magische, innige Verbindung. Dann tauchen Pferdediebe auf und wollen die Herde, in der PONYHERZ lebt, stehlen und verkaufen. Wird es Anni und Lorenz gelingen, die Diebe zu stellen und die Wildpferde wieder in Freiheit zu bringen?

D 2023, R: MARKUS DIETRICH, B: PETER FREUND, MARKUS DIETRICH, K: LEAH STRIKER, M: ELOI RAGOT, SCH: ANDREA MERTENS, D: MARTHA HABERLAND, FRANZ KRAUSE, FELIZIA TRUBE, AMELY TRINKS, PETER LOHMEYER, SOPHIE LUTZ, ANNA SCHUDT, DIETER HALLERVORDEN, 95 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 8, SPIELFILM

KANNAWONIWA-SEIN!

Ein zwischen seinen getrennten Eltern hin- und herreisender Junge landet nach dem Diebstahl seines Zugtickets in der Provinz. Mit einem etwas älteren Mädchen macht er sich spontan davon. Ein von eher unwahrscheinlichen Entwicklungen vorangetriebenes abenteuerliches Road Movie für Kinder, das von seinen gegensätzlichen Protagonisten lebt, die durchgängig ernstgenommen werden. (filmdienst.de) Endlich mal wieder ein richtig cooler Kinderfilm, der mit genau der richtigen Mischung aus sympathischem Charme und augenzwinkernder Anarchie glänzt. Gerade weil Erwachsene aufs Korn und Kinder ernst genommen werden, ergibt sich daraus eine hinreißende Story, die auch noch mit unverbrauchten Gesichtern glänzt. (filmstarts.de)

D 2023, R: STEFAN WESTERWELLE, B: ADRIAN BICKENBACH, KLAUS DÖRING, STEFAN WESTERWELLE, K: MARTIN SCHLECHT, M: STEFAN MARIA SCHNEIDER, SCH: MICHAEL MÜNCH, D: MIRAN SELCUK, LOTTE ENGELS, EKREM BORA AKA EKO FRESH, GISA FLAKE, HEIKO PINKOWSKI, JOACHIM FOERSTER, 94 MIN, FSK 6, EMPFOHLEN AB 8

DER KLEINE RABE SOCKE

Animationsfilm um die gleichnamige Kinderbuchfigur. Nachdem der selbstbewusste, aber sehr ich-bezogene Rabe Socke einen Staudamm beschädigt hat, will er seinen Fehler vertuschen und macht sich auf, um die Biber zu Hilfe zu holen. Zwei seiner Freunde begleiten ihn auf einer abenteuerlichen Reise, bei der er lernt, zu seinen Fehlern zu stehen. Sockes andere Freunde versuchen derweil, mit lustigen Tricks das Leck im Damm geheim zu halten. Die den Kinderbuch-Zeichnungen nachempfundene, humorvolle Animation trifft die sympathisch-freche Kauzigkeit der Vorlage und findet zu einer kurzweilgspannenden Kinodramaturgie. (filmdienst.de)



D 2012, R: UTE VON MÜNCHOW-POHL, SANDOR JESSE, B: KATJA GRÜBEL, M: ALEX KOMLEW, 75 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 6, ANIMATIONSFILM

LOU – ABENTEUER AUF SAMTPFOTEN

Der Dokumentar- und Naturfilmspezialist Guillaume Maidatchevsky schuf mit seinem neuen tierischen Abenteuer LOU – ABENTEUER AUF SAMTPFOTEN einen warmherzigen und lehrreichen Familienfilm, der durch atemberaubende Natur- und Tieraufnahmen besticht. Mit viel Gespür für den Moment und in wundervollen Bildern fängt der versierte Filmemacher die Freundschaft zwischen einem Mädchen und einer Katze ein, die beide lernen müssen, was es bedeutet, erwachsen zu werden. (centralfilm.de) Gemeinsam mit der zehnjährigen Clémence und ihrem kleinen Kater Lou entdeckt das junge Kinopublikum die wilde Schönheit des Waldes. Dabei steht das Abenteuer des Heranwachsenden im Mittelpunkt und die Einsicht, dass Eigenständigkeit und Freiheit eng mit dem Schmerz der Trennung verbunden sind. (visionkino.de)

F/CH 2023, R: GUILLAUME MAIDATCHEVSKY, B: GUILLAUME MAIDATCHEVSKY · MICHAËL SOUHAITÉ, K: DAN MEYER, M: JULIEN JAOUEN, SCH: JEANNE KEF, D: CAPUCINE SAINSON-FABRESSE, CORINNE MASIERO, LUCIE LAURENT, NICOLAS UMBDENSTOCK, JULIETTE GILLIS, 83 MIN, FSK 6, EMPFOHLEN 5, SPIELFILM, DTF

DIE HÄSCHENSCHULE – JAGD NACH DEM GOLDENEN EI

Über das Bilderbuch DIE HÄSCHENSCHULE kann der vorlaute Großstadthase Max nur lachen. Kinderkram! Er will bald zur coolsten Gang im Viertel gehören. Doch kurz vor der Aufnahmeprüfung schlägt es ihn in den Wald, und er landet ausgerechnet in der HÄSCHENSCHULE. Max kann es nicht fassen. Hier ist alles so altertümlich, brav und voller Regeln, nichts für Jungs wie ihn! Doch mit der Zeit freundet er sich mit der liebenswerten Emmi an, lernt, wie gemein die Füchse sind, und erfährt von dem goldenen Ei, das um jeden Preis vor ihnen beschützt werden muss. Die Macher der turbulenten Animation spannen einen originellen Bogen von dem Kinderbuchklassiker aus dem Jahr 1924 zu einem modernen, frech-witzigen Abenteuer. (berlinale.de)



D 2016, R: UTE VON MÜNCHOW-POHL, B: KATJA GRÜBEL, DAGMAR REHBINDER, M: ALEX KOMLEW, SCH: ERIK STAPPENBECK, 76 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 5, ANIMATION

EMIL UND DIE DETEKTIVE

„Ich fand den Film EMIL UND DIE DETEKTIVE von Franziska Buch total toll. Emil und Pony Hütchen waren perfekt ausgesucht. Nur, dass Emil im Film bei seinem Vater lebt und nicht wie im Buch bei seiner Mutter, finde ich nicht so gut. Max Grundeis ist auch toll getroffen, der sieht mit seinen Vampirzähnen schon auf 100 Meter Entfernung wie ein Gangster aus. Am besten ist die Szene, in der Pony und Emil nachts zusammensitzen und Pony Emil sagt, dass sie ihn mutig findet, und er erwidert, dass sie das tollste Mädchen ist, das er je getroffen habe. Alles in allem ist der Film superspitzig, nur haben sich die Filmleute nicht besonders an die Vorgabe von Erich Kästner gehalten, denn im Film war vieles total anders. Aber trotzdem nicht schlecht. Es ist auch schwer, so ein altes Buch in die moderne Zeit zu übersetzen. Also: Ein großes Lob!“ (kinderfilm-online.de, Kritik einer Schülerin)

D 2000, R, B: FRANZISKA BUCH, K: HANNES HUBACH, M: BIBER GULLATZ, ECKES MALZ, SCH: PATRICIA ROMMEL, D: TOBIAS RETZLAFF, ANJA SOMMAVILLA, JÜRGEN VOGEL, MARIA SCHRAEDER, KAI WIESINGER, 111 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 8, SPIELFILM

YUKU UND DIE BLUME DES HIMALAYA

Hoch oben, auf den höchsten Gipfeln der Erde, wächst eine Pflanze im glänzenden Sonnenschein. Ihr Name ist „die Blume des Himalaya“. Yuku verlässt ihre Familie, um sich auf die Suche nach dieser Blume mit dem ewigen Licht zu machen. Sie will sie ihrer Großmutter schenken, die angekündigt hat, dass sie bald mit dem kleinen, blinden Maulwurf in die Erde ziehen wird. Doch um die Blume zu finden, muss sie eine lange Reise mit vielen Hindernissen zurücklegen. Aber dank ihrer Musik und ihrer Lieder findet Yuku auf ihrem Weg viele neue Freund*innen. Sie sind das wertvollste Gut, um die Abenteuer des Lebens zu bestehen. (eksystem.com)



F/B/CH 2022, R U. B: ARNAUD DEMUYNCK, RÉMI DURIN, M: ALEXANDRE BROUILLARD, DAVID RÉMY, YAN VOLSY, 65 MIN, FSK 0, EMPFOHLEN 6, ANIMATIONSFILM, DTF